

DER WESTWEG

EIN KLASSIKER UNTER DEN FERNWANDERWEGEN

Der bereits im Jahr 1900 vom Schwarzwaldverein ausgeschilderte Westweg ist der älteste Höhenweg im Schwarzwald und gehört zu den beliebtesten Fernwanderwegen Europas.

Der markierte Höhenweg mit der unverkennbaren roten Raute folgt auf 11. Etappen (ca. 285 Kilometer) im Wesentlichen dem Hauptkamm des Schwarzwaldes.

Er berührt dabei die höchsten Gipfel wie Feldberg, Hornisgrinde, Blauen, Schliffkopf, Brend, Belchen sowie Herzogenhorn und bietet dem Wanderfreund unvergleichliche und atemberaubende Aussichten. Ab dem Titisee führt er in zwei Varianten südwärts in Richtung Basel.

Auf dem Weg zur Schweizerkopfhütte geht man ein Stück auf der 2. Etappe des bekannten Fernwanderwegs.

Die Strecke, die von Dobel nach Forbach führt, erstreckt sich über 25 Kilometer und bietet neben moorigen Bergkuppen und tief eingeschnittenen Flusstälern, ein einmaliges Naturerlebnis.



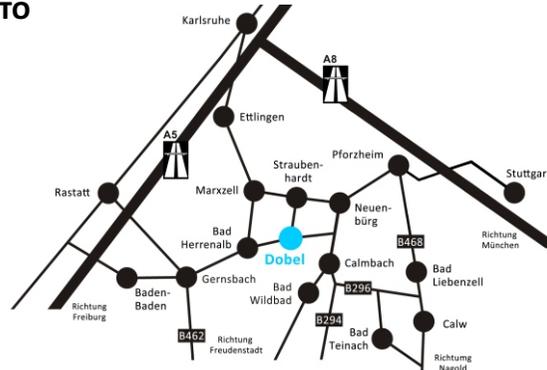
Weitere Infos und Details zum Weg finden Sie hier.



© isocont-p.mast

ANFAHRTSWEG NACH DOBEL MIT DEM ...

... AUTO



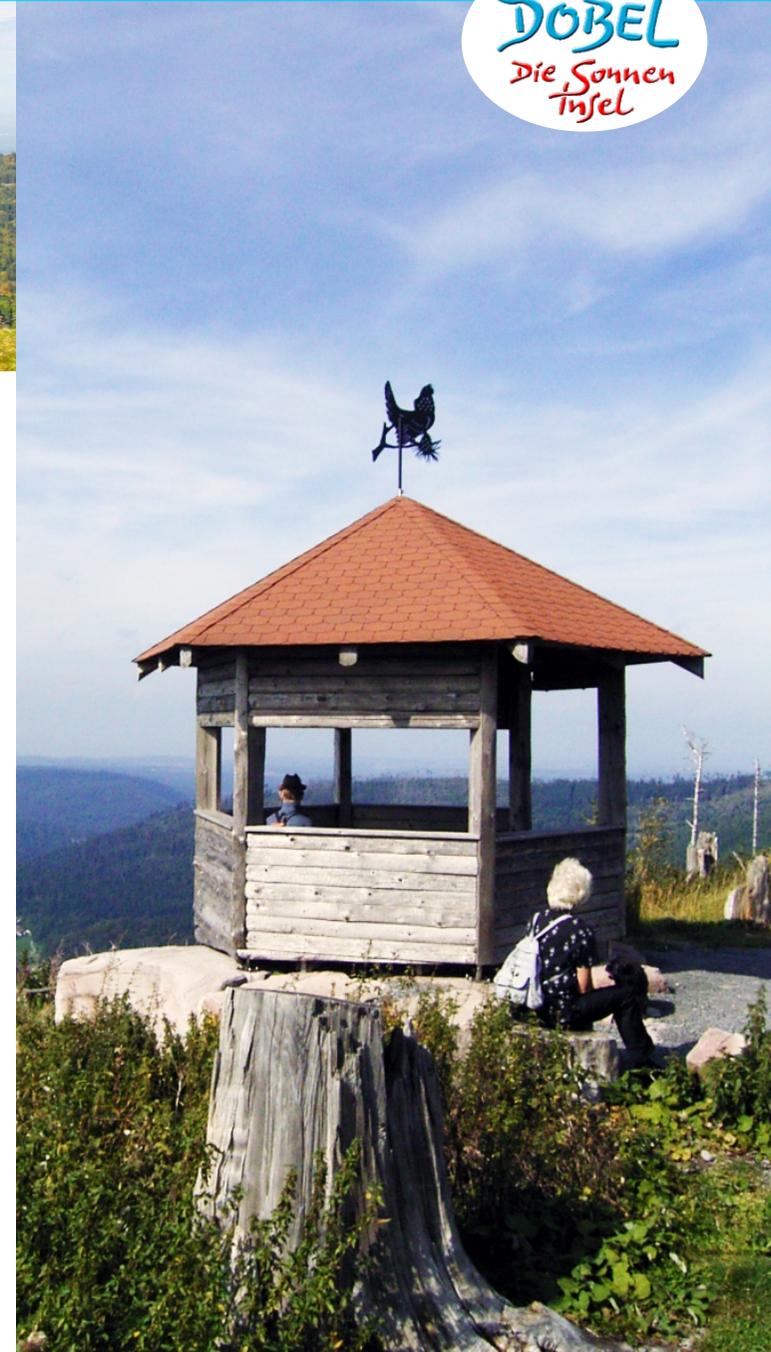
... BUS

- 716** Von Bad Herrenalb über Dobel nach Pforzheim
- 719** Von Bad Herrenalb über Dobel nach Bad Wildbad
- X63** Von Bad Herrenalb über Dobel nach Calw

Weitere Informationen finden Sie unter: www.vgc-online.de

KURVERWALTUNG DOBEL

Neue Herrenalber Straße 11
 75335 Dobel
 Tel.: 07083 745-13
 Fax: 07083 745-35
 Mail: kontakt@dobel.info
 Web: www.dobel.de



DEM HIMMEL EIN STÜCKCHEN NÄHER:
 DER WEG ZUR SCHWEIZERKOPFHÜTTE

DER WEG ZUR SCHWEIZERKOPFHÜTTE

Von der Bushaltestelle in der Ortsmitte, in der Nähe des Kurhauses, gelangt man auf einem kurzen Stück des Westweges zum **Wasserturm**. Sobald man diesen hinter sich gelassen hat, gelangt man über die Höhenstraße, vorbei am Sportplatz, zum Pfützenhäusleplatz.

Diesen überquert man und folgt dem **Großlohweg** (geteerte Straße) in Richtung **Weithäusleplatz**. Nach ca. 300 m - nach der Stierhütte - gibt es die Möglichkeit, auf zwei verschiedenen Wegen den Weithäusleplatz zu erreichen.



Strecke „Großlohweg“:

Zum einen kann man weiter auf dem Großlohweg bis zum Weithäusleplatz gehen. Von dort führt der Hahnenfalzweg (Teil des Westwegs) direkt zur zwei Kilometer entfernten Schweizerkopfhütte.



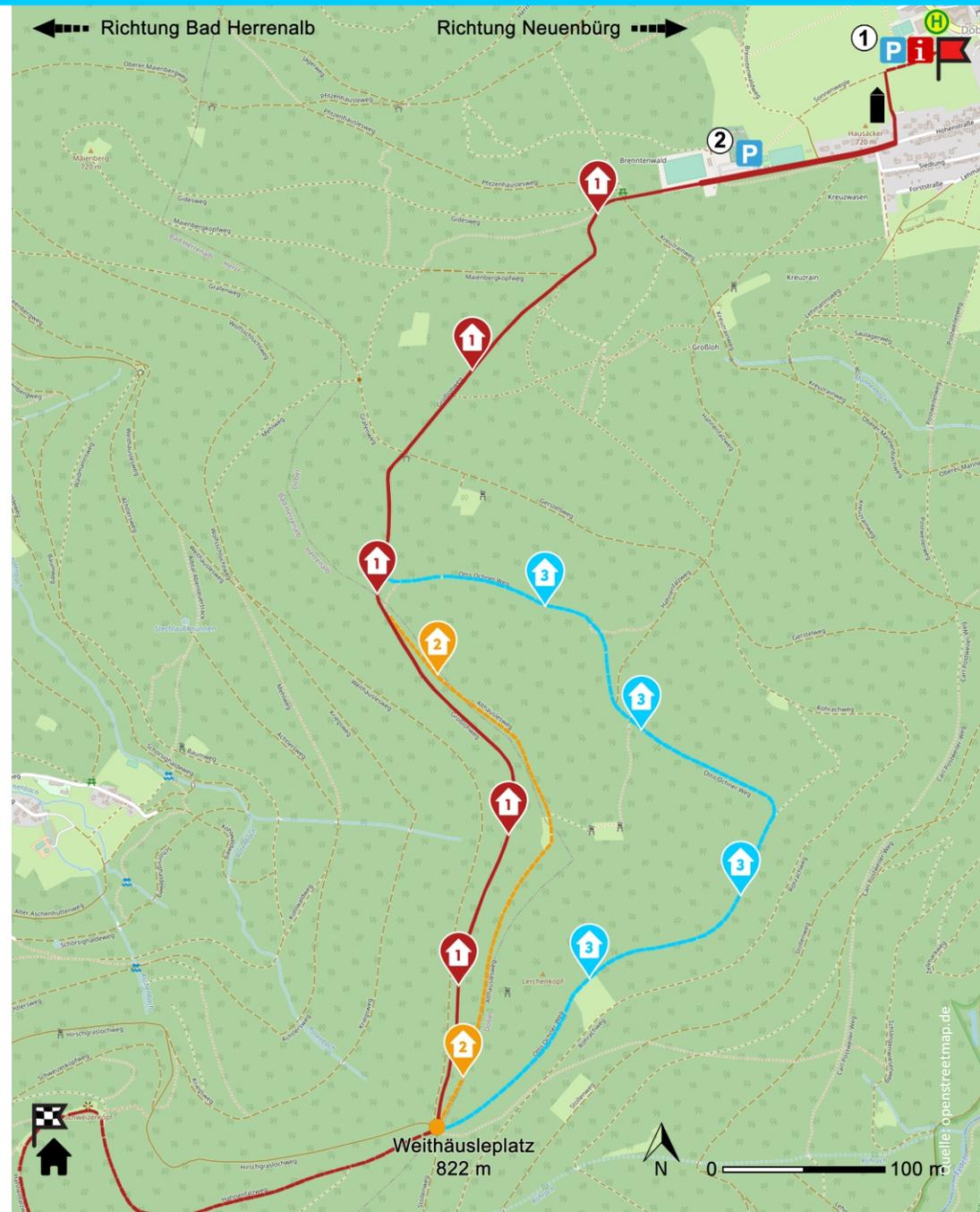
Strecke „Althäuslesweg“:

Neben dem Großlohweg führt auch der wenig begangene Althäuslesweg, ein Schotterweg (Teil des Westweges), zum Weithäusleplatz. Von dort nutzt man die gleiche Route über den Hahnenfalzweg zur Schweizerkopfhütte.

Dort hat man einen grandiosen Ausblick auf das Gais- und Rheintal sowie Bad Herrenalb. Die Hütte besitzt Plexiglasscheiben, sodass die kleine Ruhepause windgeschützt verbracht werden kann. Der Rückweg führt auf gleicher Strecke zum Weithäusleplatz, dort kann man die ersten beiden Wegvarianten nach Dobel nutzen.



Strecke „Otto-Ochner-Weg“: Eine 3. Variante bietet dieser Rückweg, der einen Kilometer länger als die anderen beiden Strecken ist.



DIE TOUR IN KÜRZE

 Start: Kurhaus	 Strecke: Großlohweg
 Strecke: Althäuslesweg	 Strecke: Otto-Ochner-Weg
 Strecke 1: ca. 3:10 h	 Strecke 1: ca. 12,3 km
 137 hm 137 hm Strecke 1	 Wasserturm Dobel
 Touristen- information	 Kurhaus ¹ Sportplatz ²
 716 719 X63	 Ziel: Schweizerkopfhütte

Weitere Infos und Details zum Weg finden Sie hier.



SO BEHÄLT SIE DIE NATUR IN SEHR GUTER ERINNERUNG:

